

# BAUKULTUR IM LÄNDLICHEN RAUM

22. LEADER-Arbeitstreffen „Handlungsfeld Wohnen“ – 10.02.2022, LfULG, SMEKUL Sachsen



**Referent:**



Andreas Wohlfarth  
Dipl.-Ing. Freier Architekt



# BAUKULTUR IM LÄNDLICHEN RAUM

## REGIONALTYPISCHE SIEDLUNGSSTRUKTUREN



### Typische EFH-Neubaugebiete, 1 x West, 1 x Ost:

- Welches liegt im Schwarzwald, welches in Sachsen?
  - Was macht regionale Identität aus? Kann und sollte man diese bewahren?
- Gesichtlose, austauschbare Siedlungen verschenken das Potential einer Region, identitätsstiftend auf ihre Bewohner zu wirken



# BAUKULTUR IM LÄNDLICHEN RAUM

## REGIONALTYPISCHE SIEDLUNGSSTRUKTUREN



### Historische Dorfstrukturen, 1 x West, 1 x Ost:

- Welches liegt im Schwarzwald, welches in Sachsen?  
Warum erkennt das selbst der Laie sofort?
  - Wie sind diese Strukturen entstanden?  
Kann man diese Strukturen weiterbauen?
- Ländliches Bauen war immer Spiegel von Landschaft/Topographie, Wirtschaftsweise, regional verfügbaren Ressourcen

# BAUKULTUR IM LÄNDLICHEN RAUM

## REGIONALTYPISCHE SIEDLUNGSSTRUKTUREN



### Dorfstrukturen haben eine Bedeutung:

- Gerade in Sachsen ist Historie an der Gestalt (und den Namen) von Dörfern ablesbar
  - Slawische Siedlung: Rundling, Haufendorf, Siedler aus Westen: Hufendorf, Angerdorf
- Siedlungsstruktur spiegelt Geschichte wieder: Christianisierung, Anwerben neuer Siedler, Herrschaftsgebiete, Kriege, Not/Reichtum...



# BAUKULTUR IM LÄNDLICHEN RAUM

## REGIONALTYPISCHE BAUWEISEN



### Gebäude/Bauweisen haben eine Bedeutung:

- Städtische/herrschaftliche Bauten streben nach Repräsentation, eifern Stilen/Moden nach
  - Ländliche Bauten folgen Notwendigkeiten:
    - Lage, Regionales Klima, Vegetationsperiode
    - angepasste Wirtschafts- und Lebensweise
    - Regional verfügbare und bearbeitbare Baustoffe
    - Größe richtet sich nach Bedarf: welche Flächen werden bewirtschaftet? Welche Lagerkapazität wird benötigt? Wie viele Menschen leben auf und von dem Hof?
- Ländliches Bauen spiegelt Lebens- und Wirtschaftsweise wieder, die Geschichte prägt eine Region bis heute.
- Bauten auf dem Land oft regionaltypischer als in Städten.

# BAUKULTUR IM LÄNDLICHEN RAUM

## REGIONALTIPIK ERHALTEN – BEISPIELE



### Weidegut Colmnitz:

- Historischer Vierseithof wurde von Agrargenossenschaft übernommen und zur „Visitenkarte“ umgestaltet
- Sanierung/Umbau/Umnutzung Wohn-/Stallhaus zu
  - Veranstaltungsraum im ehem. Stall EG
  - Gästezimmer und Ferienwohnungen im OG/DG
  - Wiederaufbau zerstörter Dachstuhl in alter Kubatur
- Sanierung/Ausbau Scheune zu
  - Raum für große Veranstaltungen im Dachraum,
  - kleinere Räume für Hofladen/Werkstätten etc. EG
  - nicht beheizbar, da nicht wirtschaftlich darstellbar



→ Ausführung mit LEADER-Mitteln von 2006 - 2017



# BAUKULTUR IM LÄNDLICHEN RAUM

## REGIONALTYPIK ERHALTEN – BEISPIELE



### Generationenbahnhof Erlau:

- Nicht mehr genutzter Bahnhof wurde saniert und multifunktional umgenutzt
  - Vereinsräume, Bibliothek, Tagespflege, Zahnarztpraxis...
  - 3. Preis Kategorie Öffentliche Nutzung beim Landeswettbewerb Ländliches Bauen 2019
- Gelungene Kombination aus Sanierung Bestand und Neubau in moderner Gestaltung
- Innovatives Konzept mit Mehrwert für die lokale Bevölkerung, Partizipation

# BAUKULTUR IM LÄNDLICHEN RAUM

## BAUKULTUR – WAS BEDEUTET DAS?



**Baukultur bedeutet ganzheitlichen Anspruch:**

- Funktionelle Qualität
  - Gestalterische Qualität
  - Konstruktive Qualität
  - Prozessqualität
- Anspruch der Baukultur ist nur erfüllt, wenn alle Kriterien erfüllt sind
- Baukultur ist eine Querschnittsaufgabe aller an einem Bauvorhaben Beteiligten
- Baukultur muss eingefordert werden





# BAUKULTUR IM LÄNDLICHEN RAUM

## ENDE



**Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!**

**Architektenkammer Sachsen**

Haus der Architekten  
Goetheallee 37  
01309 Dresden

[www.aksachsen.org](http://www.aksachsen.org)